Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes

und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 60 (1987)

Heft: 10

Artikel: Militär als Hobby. 3. Folge

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-519294

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



In den Juni-Nummern 1985 und 1986 stellten wir eine Reihe Instruktoren des OKK vor. Diese Präsentation fand bei den Lesern ein reges Echo. Aus Platzgründen konnten wir jedoch in den vorangegangenen zwei Folgen nicht alle Instruktoren, die sich für ein Interview zur Verfügung stellten, näher vorstellen.

In loser Folge werden wir von den noch verbleibenden Instruktoren ein Interview veröffentlichen.

Die Übersicht «Wer ist wo?» zeigt Ihnen, wie sich das Instruktionskorps der Versorgungstruppen und des Munitionsdienstes zurzeit zusammensetzt und wo die einzelnen Instruktoren momentan eingesetzt sind.

Ein Freund der Volksmusik . . .

Aufgewachsen ist mein Interviewpartner in Thun, wo er nach Beendigung seiner Schulzeit eine Lehre als Buchdrucker begann, welche er 1961 erfolgreich abschloss. Bereits während seiner Lehrzeit war er Präsident der Jungbuchdrukker der Sektion Thun-Berner Oberland. Nach zweijähriger Praxis im erlernten Buchdruckerberuf zog es ihn zur Eisenbahn, wo er eine zweite Berufslehre als Kondukteur abschloss.

Diese beiden erlernten Tätigkeiten waren für ihn eine gute Grundlage zum Einstieg in den Instruktorenberuf.

Seine militärische Ausbildung begann er als 20 mm Flab-Kanonier in der Flab RS 1961 in Emmen. Bei den Fliegerabwehrtruppen absolvierte er auch die Unteroffiziersschule und 1962 verdiente er den Fw-Grad ab. Auf den 1. 1. 1966 wurde er zum Adj Uof befördert.

Als Feldweibel trat Adj Uof Klaus Genner 1964 als Instr Uof-Aspirant in das Instruktionskorps der Versorgungstruppen (Vsg Trp) und des Munitionsdienstes (Mun D) ein, wo er die meiste Zeit als Instruktor beim Kommando des Mun D eingesetzt war und auch heute noch ist.

Seine Aufgaben umfassen vor allem die munitionstechnische Ausbildung in allen Schulen und Kursen des Mun D, die Ausbildung im munitionsdienstlichen Meldewesen sowie die Gabelstaplerfahrer-Ausbildung in den Umschulungskursen des Mun D. Besonders die Ausübung dieser Tätigkeit bereitet ihm grosse Freude und Befriedigung, man darf sie ruhig als «Hobby im Beruf» bezeichnen!

Auch ausserdienstlich ist und war Adj Uof Genner aktiv. Während fünf Jahren war er Sekretär in der Feldweibel-Gesellschaft der Sektion Thun-Oberland. Im Zentralvorstand des Schweizerischen Feldweibelverbandes bekleidete er fünf Jahre lang das Amt des Werbe- und Propagandachefs. Mehr als zehn Jahre war er als Ressortchef im OK des Thuner Waffenlaufs tätig.

Die Ausbildung der Gabelstaplerfahrer-Ausbildung als «Hobby im Beruf» verbindet er durch die Mitarbeit in der Schweizerischen Gesellschaft für Logistik zum «Hobby im Zivilen». Als Experte und Fachlehrer gibt ihm diese Funktion die Möglichkeit, für die Industrie die Staplerfahrer-Instruktoren aus- und weiterzubilden.

Eine weitere Freizeitgestaltung findet der Vater von drei Söhnen in der Volksmusik. Zusammen mit seiner Gattin und einem Musikerkameraden spielt Adj Uof Genner in einem Trio Volksmusik. Eine gute Erholungsmöglichkeit vom beruflichen Alltag.

Ein gutmütiger Neufundländer-Rüde, der Familienhund der Genners, der täglich allen viel Freude bereitet, ist ebenfalls in den zahlreichen Freizeitgestaltungen von Adj Uof Genner mit einbezogen.

Der Soldat, der für sein Land zu kämpfen gewillt ist, ist sein Hüter. Wenn es keine solchen Männer gäbe, könnte keine Macht der Erde die Massen der Unwilligen meistern.

General Marshall

